



BARTHOLOMÄUS BLÄTTLA

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Brodswinden

April 2016 - Mai 2016 - Nr 140

„Die Freude am HERRN ist unsere Stärke“! (Nehemia 8, Vers 10)

Liebe Leserin, lieber Leser!

Da predigt einer – Sie sehen ihn auf der rechten Seite des Bildes – und seine Gestik lässt vermuten, dass er etwas Wichtiges zu sagen hat. Das Volk hört ihm zu, auch wenn die Predigt vielleicht anstrengend ist. Gleich daneben **kommt im Publikum** aber wesentlich mehr **Freude auf**. Menschen lachen, sie sind begeistert.



Zwei Damen im Vordergrund sehen sich erstaunt an. Da sagt die eine – so steht es unter der Karikatur (aus meinem Kalender – der jetzt aber nicht in jedem Gemeindebrief dran kommt, Anm. der Redaktion):

„Ich glaube, die **Taubstumm-Predigerin** hält wieder ihre eigene Predigt...!“ Eigentlich sollte das so freilich nicht sein: dass das verkündigte Wort Gottes verdreht wird. Oder gar ins Lächerliche gezogen wird.

Allerdings – und so möchte ich die linke Bildseite positiv deuten, auch im Blick auf das bevorstehende **Pfingstfest**: Wo Gottes Geist am Wirken ist, da muss nicht der erhobene Zeigefinger Totenstille und Langeweile herauf beschwören. Da darf es lebendig zugehen. Und Freude aufkommen.

Menschen spüren, dass es eine Botschaft für sie ist. Worte bekommen Leben – durch den **Heiligen Geist, der ja so etwas ist wie ein Taubstumm-Übersetzer**. Er übersetzt die Worte der ewigen Welt für unsere Wellenlänge. Und auch die Worte einer Predigt. Damit sie ankommen: im Kopf und in der Seele.

Ich wünsche uns, dass der Heilige Geist bei uns und an uns arbeitet: als „Taubstumm-Übersetzer“. Damit wir ganz Ohr sind, und ganz Herz. Damit unser Mund geöffnet wird und wir uns freuen können, wie die Leute auf dem Bild. Freuen über Gott und über das, was er uns gibt. „**Die Freude am HERRN ist unsere Stärke**“!

Herzlich grüßt Sie

Pf. Rainer Finner

Senioren-Nachmittag



Bei unserem Senioren-Nachmittag im März war der Gemeindesaal in ein herrliches **Frühlings-frisches Kleid** geschlüpft, und auf dem Tisch lagen gebackene Osterlämmer, neben dem Zeichen der Herrnhuter: Lamm mit Siegesfahne. Noch einmal war das Leben und Werk des **Grafen von Zinzendorf** Thema eines Senioren-Nachmittags. Nach einem kleinen Quiz, das an Bekanntes anknüpfte, ging es um das geistliche Erbe und die Grund-Erfahrungen Zinzendorfs – wie etwa sein Erlebnis in einer Gemälde-Galerie, das ihn geprägt hat: jenes Bild des Erlösers, das die Unterschrift trug: „Das tat ich für dich – was tust du für mich“?



Dieser „Heiland“ wurde für Zinzendorf Zentrum seines Glaubens und Lebens. Und in diesem Lamm Gottes sah er auch den absoluten **Mittelpunkt der**

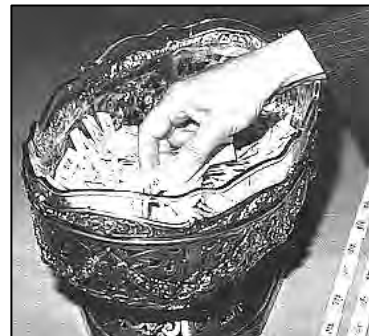


Gemeinde: ein Privileg der Christen, wo die unterschiedlichsten Menschen in einer Mitte zusammen finden können. Mittels eines **Videos** konnten wir ein wenig miterleben, wie es in Herrnhut, der vom Grafen gegründeten Siedlung für Glaubens-Flüchtlinge – einer äußerst bunt gemischten Gemeinde – nach großen Spannungen zu der Versöhnung kam. Jener **13. August 1727** wird als der **Geburtstag von Herrnhut** gefeiert. Und so haben wir auch das herrliche Lied des Grafen miteinander gesungen: „Herz und Herz vereint zusammen“. Ein besonderer Schwerpunkt des Nachmittags lag – durch Vortrag und Film – auf der alten **Tradition des Losungs-Ziehens**. Zinzendorf hatte erkannt, dass für die Gemeinde Gott und sein Wort von großer Bedeutung sind („HERR, dein Wort, die edle Gabe, diesen Schatz

erhalte mir“).

Und so entstand der Brauch, dass er für den bevorstehenden Tag jeweils ein Wort wählte, das alle tagsüber bewegen sollten – und: es hat verbunden!

Nach dem Tod des Grafen wurden diese Losungen (AT) aus einer Schale (mit über 1800 nummerierten Losen) gezogen bzw. zugeordnet (NT + Vers). Es dauert 1-2 Jahre, bis diese **Prozedur** jeweils für einen Jahrgang beendet ist – deshalb beginnt die Ziehung 2 ½ Jahre im Voraus! Die Losungen für 2016 entstanden also ab Mai 2013.



Es gäbe noch viel zu berichten aus dem sehr bewegten Leben Zinzendorfs – ein reiches Leben, auch wenn längst „nicht alles Gold war“, was er tat – grad auch im familiären Sinn, wo seine liebe Erdmuthe viel allein durchkämpfen musste!

Wie üblich wurden wir an diesem Nachmittag vom Team bestens betreut, und die Kuchen und Torten waren ein Schmankerl! **Danke** an alle Bäckerinnen und Spender, und danke an Heinz Bauer, der unsere Zinzendorf-Lieder begleitete.

Herzliche Einladung zum **nächsten Treffen** am Donnerstag, den **28. April**, 14.30 Uhr. Da werden wir einen interessanten **Reisebericht** haben.

RG

Frauenfrühstück

Am **17. Februar** hatten wir Frau Birgit Wolfram aus Langenzenn als Referentin bei unserem Frauenfrühstück zu Gast. Das Thema „**Charakter gesucht - Werteorientierung unserer Gesellschaft**“ hat sie uns sehr

abwechslungsreich nähergebracht.

Die 10 Gebote sind eine gute Grundlage für unseren Lebensstil. Die wichtigen Charaktereigenschaften Mut, Disziplin, Weitsicht und Ausdauer hat sie uns auf vielfältige anschauliche Weise näher vorgestellt. Anhand von Rätseln, Scherzfragen, einem Liedvortrag und einer Verlosung wurden uns diese Werte verdeutlicht. Dadurch war der Vortrag sehr kurzweilig, unterhaltsam und lehrreich.

Wir sollen an Gottes Willen bleiben und innerlich wachsen, um der Mensch zu werden, den Gott in uns sieht. Zum Abschluss wurde uns aus dem Talmud (jüdische Weisheiten) folgender

Spruch mitgegeben:

Achte auf deine Gedanken, denn sie werden Worte.

Achte auf deine Worte, denn sie werden Handlungen.

Achte auf deine Handlungen, denn sie werden Gewohnheiten.

Achte auf deine Gewohnheiten, denn sie werden dein Charakter.

Achte auf deinen Charakter, denn er wird dein Schicksal.



Vorschau in den Herbst: Das nächste Frauenfrühstück ist für den **19. Oktober** geplant.

HB

Frauenkreis

Im **Februar** hatten wir **Frau Merker von der Ansbacher Tafel** zu Gast. Sie erzählte uns von den schwierigen Anfängen, ihren Traum von einer „Tafel“ für Bedürftige in Ansbach mit einer gemütlichen Café Ecke, zu verwirklichen. Es dauerte drei Jahre, bis sie nach vielen Verhandlungen mit einem Laden starten konnte.

Die Tafel ist an den Dachverband der Tafel Deutschland angeschlossen. Die Waren sind Spenden, die von freiwilligen Helfern Samstagvormittag ab 9.00 Uhr von verschiedenen Geschäften und Supermärkten sowie vom Markt teilweise mit Kühllautos abgeholt werden.



Ab 9.30 Uhr beginnt ein zweites Team die Ware zu sortieren und appetitlich, sauber und ordentlich herzurichten. In der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr können Bedürftige Personen für 2 € pro Erwachsenen Ware je nach Angebot und Größe der Familie einkaufen.

Zur Zeit kommen in Ansbach jeden Samstag ca. 100 Personen und in der Nebenstelle in Leutershausen ca. 40 Personen. Die Ausweise gibt es nach einer Prüfung ihrer Bedürftigkeit. Damit es gerecht ist haben die Ausweise Punkte in drei verschiedenen Farben sodass die Letzten das nächste Mal zuerst kommen dürfen. Mittlerweile gibt es zur Zeit insgesamt ca. 80 freiwillige Helfer, die sich samstags in drei Teams abwechseln.

Es war ein interessanter und informativer Abend. Passend zum Thema gab es Graubrot mit Marmelade und Griebenschmalz.

Ganz herzliche Einladung zu den **nächsten Frauenkreisen**:

Das „Jahr der Dankbarkeit“ begann zum Erntedankfest 2015 und endet am Erntedankwochenende 2016. Ein dankbares Leben ist ein gesundes Leben - körperlich, seelisch und geistlich. Es ist wichtig sich immer wieder vor Augen zu führen, wofür wir danken können. Deshalb wollen wir uns am **12. April** zum Thema **Dankbarkeit** Gedanken machen.

Am **10. Mai** kommt der Chor „**Unterwegs**“ zu uns. Der Abend wird unter dem Motto Frühling stehen. Dazu werden Lieder, Frühlingsgeschichten und -gedichte vorgetragen. Auch das gemeinsame Singen wird dabei nicht zu kurz kommen.



Weltgebetstag – „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“

Am 4. März feierten wir den **Weltgebetstag der Frauen** im Gemeindehaus. Es gab auch dieses Mal einiges zu organisieren und zu planen, aber Gott hielt seine Hand über uns und half uns in vielen Bereichen. Er schenkte viele fleißige Mitarbeiter und Helfer und ruhige Vorbereitungstreffen.

Die Predigt zur Kindersegnung (Markus 10,

Vers 13-16) übernahmen wir von Pfarrerin



Elisabeth Küfeldt, die sich für den Weltgebetstag tiefe und gute Gedanken zum Thema gemacht hat. Sie hat uns alle sehr berührt. Verschiedene Frauen aus der Gemeinde, bei denen wir uns ganz herzlich bedanken, bereiteten für uns ein **kubanisches Menü** vor, das von allen gerne gekostet wurde. Danke auch für die musikalische Begleitung. Wir möchten uns besonders bei unserer Gitarrenspielerin Daniela bedanken, die sich trotz ihres Geburtstags bereit erklärte mitzumachen.

EH

Kindergarten

Wir sagen Danke!

Unser Hausmeister und Nachbar Helmut Krug aus Brodswinden hat uns mehrere Liter Apfelsaft gestiftet, die den Kindern sicher gut schmecken werden. Dafür ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Danke auch an Familie Manuela und Karl-Heinz Breitschwert aus Brodswinden. Sie hat uns viele kleine Plüschhäschen geschenkt, für die der Osterhase gute Verwendung fand. Vielen herzlichen Dank!

Hurra, das Baby ist da!

Unsere Kollegin Nicole Krüger (zuletzt Kinderpflegerin in der Lukas-Gruppe) hat ihr Baby bekommen. Die kleine Emilia sorgt nun für zusätzliches Leben und (hoffentlich) viel Freude und Schwung bei Mama und Papa. ☺

Liebe Nicole, wir wünschen euch viel Spaß mit eurer kleinen Emilia, euch dreien Gottes Schutz, Begleitung und Segen.

Liebe Gemeinde,
wir haben Zuwachs bekommen! Unsere Tochter Emilia kam am 19. Februar 2016 zur Welt. Sie ist gesund und munter, worüber wir uns sehr freuen.

Ihre Nicole Krüger

Rückschau: Erste Hilfe für Kinder



Unter dem Motto „Keiner ist zu klein, ein Helfer zu sein“ gestalteten Yvonne Ehnes und Vanessa Weiß vom BRK Stadt- und Kreisverband Ansbach einen Nachmittag für unsere Wackelzähne.

Die Kinder erfuhren, wie man einen Notruf absetzt, welche Nr. man wählen muss, wie wichtig es ist, beim Verletzten zu bleiben und zu trösten. Danach wurde erklärt, wann und wie ein Kühlpack richtig eingesetzt wird und schließlich durften die Kinder sich praktisch gegenseitig helfen und verarzten. Es wurden Pflaster geklebt und sich gegenseitig verbunden. Vanessa Weiß zeigte, wie sie feststellt, wie viel Sauerstoff im Blut ist und ob ein Kind aufgeregt ist. (Die meisten waren aber gaaanz cool und gelassen...☺) Einem Plüschbären wurde auch ein Zugang

gelegt... Die Kids hatten viel Spaß dabei! Danach wurde es nochmal spannend: Draußen vor dem Haus stand nämlich der Rettungswagen, den die Kinder dann mal von innen anschauen durften. Sie konnten viele Fragen stellen, wofür die einzelnen Apparate, Schalter und Gerätschaften genutzt werden. Die Mitarbeiter beantworteten alle Fragen geduldig. Schließlich zeigten sie den Kindern noch das Blaulicht, bevor sie heimfuhren. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Yvonne Ehnes und Vanessa Weiß, die den Nachmittag sehr interessant und kurzweilig werden ließen.



Unsere Termine im April...

Beobachtungswochen / Entwicklungsgespräche

Im April stehen nach den Wackelzähnen nun die Kleineren im Blickpunkt unseres Interesses. Durch gezieltes Beobachten in verschiedenen Situationen und bei Aktivitäten stellen wir die Stärken der Kinder fest, merken aber auch, wo das einzelne Kind noch Unterstützung braucht. In einem Gespräch über die Entwicklung des Kindes überlegen wir gemeinsam mit den Eltern, was für das Kind wichtig und sinnvoll ist.

Nachmittag der offenen Tür

Am Donnerstag, den 7. April findet am Nachmittag ab 14.00 Uhr ein „Nachmittag der offenen Tür“ statt. Alle Eltern und Kinder, die im September neu zu uns in den Kindergarten kommen, können den Kindergarten und die Menschen, die darin arbeiten, kennen lernen. Auch wir lernen die Kleinen und Großen kennen, die ab September bei uns Station machen. Es darf nach Herzenslust gespielt werden. Bei schönem Wetter wartet auch der Garten auf kleine Eroberer. Die Eltern erhalten wichtige und wertvolle Informationen für einen guten Start bei uns.

Für Wackelzähne: Kids Pro- Programm

Vom 4. – 7. April machen die (angemeldeten) Vorschulkinder das Kinderschutz-Programm von „KidsPro“ mit. Julia Möstl kommt an vier Vormittagen zu uns und sensibilisiert die Kinder z.B. wer alles ein Fremder für sie ist, wie sie sich verhalten sollen, wenn sie angesprochen werden, dass sie auch eine Berührung abwehren können uvm.

Am letzten Vormittag erfahren die Eltern der Kinder, wie sie das Programm zusätzlich unterstützen können.

Für Wackelzähne: Verkehrstraining

Auch heuer führt die Fahrschule Eff wieder ihr Verkehrstraining bei uns durch. Die Kinder üben das richtige Überqueren der Straße, was alles zu einem sicheren Fahrrad sowie Fahrrad fahren gehört u.a.m.

Mit einer kleinen „Prüfung“ schließen die Wackelzähne das Programm ab.

Termin: 25.4. bis 27.4., täglich am Vormittag!

... und im Mai...

Mama ist die Beste!

Heuer feiern wir wieder die Mamas ganz groß. Am Freitag, den 6. Mai findet am Nachmittag eine Muttertagsfeier bei uns im Kindergarten statt. Beginn ist um 14.00 Uhr.

Elternabend Regeln, Grenzen, Konsequenzen

Am Donnerstag, den 12. Mai kommt Jörg Schuster von der Erziehungsberatungsstelle Ansbach zu uns in den Kindergarten und will mit uns zusammen ins Gespräch kommen, wie wichtig Regeln für Kinder sind, warum Grenzen aufzeigen in der Erziehung notwendig ist und er gibt Tipps, wie das in guter Weise geschehen kann. Beginn ist um 19.30 Uhr. Herzliche Einladung an alle Interessierten! Wir freuen uns auch über Gäste aus der Kirchengemeinde, die kein Kind bei uns im Kindergarten haben.

Nun fängt das schöne Frühjahr an und alles fängt zu blühen an... Wir wünschen Ihnen und allen Kindern viel Spaß und Freude in und an der Natur, die jetzt wieder zum Leben erwacht. Gott lässt seine Schöpfung in den schönsten Farben erstrahlen... Genießen Sie sie!

Ihr Kinderteam

**Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen
an unsere Geburtstags-„Kinder“!**

Wir gratulieren ...

... im April

02.4.	Gertraud Wegert, Brodswinden	zum 80.
04.4.	Hilde Schultheiß, Brodswinden	zum 77.
05.4.	Andreas Zach, Brodswinden	zum 78.
05.4.	Walter Hochreuter, Claffheim	zum 75.
06.4.	Marie Käßlinger, Wolfartswinden	zum 83.
06.4.	Helga Troßmann, Wallersdorf	zum 79.
06.4.	Heidmarie Rieger, Wallersdorf	zum 76.
10.4.	Erika Wirth, Claffheim	zum 76.
12.4.	Marianne Enser, Gösseldorf	zum 76.
14.4.	Renate Pachstefl, Höfstetten	zum 73.
16.4.	Frieda Hamberger, Wallersdorf	zum 83.
26.4.	Horst Wirth, Wolfartswinden	zum 76.
26.4.	Ingrid Böker, Brodswinden	zum 75.

... im Mai

03.5.	Elsa Schmaus, Brodswinden	zum 82.
10.5.	Johann Bürkel, Gösseldorf	zum 86.
10.5.	Friedrich Leichtlein, Brodswinden	zum 72.
11.5.	Berta Ruppel, Brodswinden	zum 76.
13.5.	Erhard Edelhäuser, Brodswinden	zum 70.
16.5.	Karl Meyer, Brodswinden	zum 81.
17.5.	Gisela Anders, Höfstetten	zum 78.
19.5.	Johann Ringler, Claffheim	zum 84.
27.5.	Rosina Sitterli, Höfstetten	zum 82.
30.5.	Martha Kirschbaum, Wallersdorf	zum 77.
31.5.	Johann Arnold, Höfstetten	zum 81.

Gottesdienste in unserer Bartholomäus Gottesdienste



... im April

03. April Quasimodogeniti	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Schellenberger
09. April Samstag	18.00 Uhr Beichte und Abendmahl (Saft) zur Konfirmation	Pfarrer Grimm
10. April Misericordias Domini	9.30 Uhr Konfirmation	Pfarrer Grimm
17. April Jubilate	9.30 Uhr Gottesdienst anschließend Kirchkaffee	Lektor Bergmann
24. April Kantate	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Grimm
Sonntag, 10. April	Kindergottesdienst	

... im Mai

01. Mai Rogate	9.30 Uhr Open-Air-Gottesdienst in Claffheim	Pfarrer Grimm
05. Mai Himmelfahrt	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Grimm
08. Mai Exaudi	9.30 Uhr Gottesdienst anschließend Kirchkaffee	Pfarrer Grimm
15. Mai Pfingsten	9.30 Uhr Festgottesdienst	Pfarrer Grimm
16. Mai Pfingstmontag	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Küfeldt
22. Mai Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst	Diakon Kübrich
29. Mai 1. So. nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst	Lektorin Seefried
Sonntag, 08. Mai	Kindergottesdienst	

Endspurt Konfirmation

Am **13. März** gestalteten unsere KonfirmandInnen einen interessanten **Vorstellungsgottesdienst** zum Thema „**One of us**“ (Einer von uns), bei dem sich der Welthit aus den 90ern von Joan Osborne durchzog. „Wenn Gott einen Namen hätte, wie würde er heißen? ... Und **wenn Gott ein Gesicht hätte, wie würde es aussehen?**“ In den Lesungen, Liedern und Gedanken kamen wir dem Geheimnis von Weihnachten auf die Spur. Er, „der in göttlicher Gestalt war“, wurde einer von uns.



Da kann man doch nur staunen und sagen: „Was für ein Gott! Was für ein Mensch – Jesus!“ Bleibt an diesem Geheimnis dran, und staunt weiter über das „one of us“! Haltet nicht nur den „Stern des Südens“, oder „die Legende“, oder was es sonst sein mag, fest in eurem Herzen. Jesus ist es wert, dass er die Nummer 1 in unserem Leben ist.

Danke an alle, die da super mit gemacht haben, auch bei dem Anspiel („hdgdl, dein Romeo“), bei den Gebeten, oder singender Weise, inkl. Percussion.

Am Samstag, **9. April**, findet für alle KonfirmandInnen und ihre Familien um 18.00 Uhr in der Kirche die Konfirmanden-**Beichte** statt, mit **Abendmahl (Saft)**.



Am **10. April (2. Sonntag nach Ostern)** feiern wir **Konfirmation**. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, mit den jungen Leuten und ihren Familien mitzufeiern.

Und das sind die 12 Ladies und die 5 Jungs, die konfirmieren möchten:

Anna Budweiser
Annemarie Fessel
Felix Geiger
Rebecca Hornung
Alexander Roth
Nina Schultheiß

Lena Buckel
Alina Flühr
Milena Häblein
Kylie Lang
Eva Rothenberger
Evelyn Walter

Astrid Ditzel
Paul Frieß
Laura Helmreich
Stefan Reiter
Maximilian Schreiner

„Zeige mir, HERR, deinen Weg. Ich will dir treu sein.
Erhalte mein Herz bei dem einen: dass ich dich ehre“!

(aus Psalm 86)

Aus dem Dekanatsbezirk

Helft uns helfen – Kleiderspendenaktion für Siebenbürgen

Vor zwei Jahren haben Gemeinden des Ansbacher Dekanats einen **Hilfstransport nach Rumänien** gestartet. Er war bestimmt für die diakonische Arbeit von Pfarrer Gerhard Wagner aus Karlsburg. Dieser betreut und erhält acht Heime für Behinderte und Waisenkinder und ein Altersheim in Siebenbürgen.

Einen großen Teil zur Deckung des Haushaltes hat er bisher durch Kleiderspenden aus Deutschland geschafft. Die Sachen werden zum Teil an Bedürftige verteilt, in Second-Hand-Shops und in eigenen Werkstätten verarbeitet und verkauft.

Nun wollen wir diese gute Tat wiederholen und hoffen auf die Mithilfe der Gemeinde. Gesammelt werden gute, gebrauchte Kleidung und funktionstüchtige Haushaltsgeräte.

Für unsere Gemeinde Brodswinden gilt folgende Regel:



Sammelstelle ist das Brodswindener Gemeindehaus, und zwar:

- am **Freitag, 10. Juni, 16-18 Uhr** sowie
- am **Samstag, 11. Juni, 10-12 Uhr**

Aus den Gemeinden werden die Hilfsgüter bis zum 20. Juni nach Rügland gebracht. Die Woche drauf werden sie abgeholt und nach Karlsburg gebracht. Vielen Dank für alle Mithilfe!

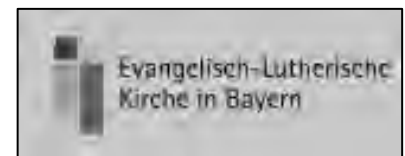
Nähere Informationen bei Pfr. Hans Schneider, Rügland Tel. 09828/230

Landessynode

Im Ansbacher Gemeindebrief können Sie viel über die nächste Tagung der Landessynode lesen. Die kirchliche Prominenz trifft sich vom **17. bis zum 21. April in Ansbach**.

Besonders interessant sind neben den Plenarsitzungen sicher der

Eröffnungs-Gottesdienst am Sonntag um 18.00 Uhr in der Johannes-Kirche sowie der **Bischofs-Bericht** am Montag früh.



(Weitere) Termine



Am **17. April** und am **8. Mai** findet jeweils nach dem Gottesdienst der **Kirchkaffee** im Gemeindehaus statt. Gönnen Sie sich ein paar Minuten gesellige Atmosphäre mit einer köstlichen Tasse und einem Pläuschen...



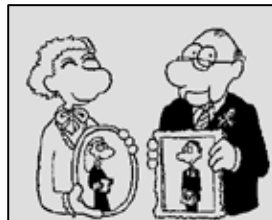
Mittwoch (!!), 4. Mai, 19.30 Uhr Mitarbeiter-Treffen im



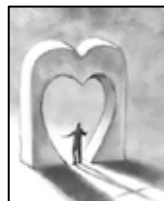
Gemeindehaus: Geistliche Einstimmung, Freud und Leid, Planung und Gebet. Alle Mitarbeiter, und ganz besonders die Verantwortlichen in der Leitung von Gruppen und Kreisen sind dazu herzlich eingeladen.

Jubiläumskonfirmation

Heuer feiern die **Goldenen, Diamantenen und die Eisernen Jubilare**. Wer 1950 in Brodswinden bei Pfarrer Weidt konfirmiert wurde, oder 1955-56, ebenfalls bei Pfarrer Weidt, bzw. 1965-66 bei Pfarrer Medicus, der ist herzlich eingeladen, am **Sonntag, den 17. Juli**, seine Jubiläums-Konfirmation zu feiern.



Am Donnerstag, den **14. April**, gibt es ein **kleines Vorplanungs-Treffen**, ab 19.00 Uhr für ein (gutes) Stündchen, bei Käßers. Wäre schön, wenn aus jedem Jahrgang so 3-8 (einheimische) Jubilare mit dabei wären. Wir besprechen im lockeren Rahmen den Festgottesdienst mit Ambiente, und das Ergebnis geht dann in Form eines Einladungs-Schreibens raus.



Freie Gottesdienste

Die nächsten „Freien Gottesdienste“ statt: am **12. Juni** und am **24. Juli** um 10.00 Uhr in unserem Gemeindehaus.

Und im Anschluss gibt es jeweils einen leckeren Kirchkaffee.

Impressum:

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherisches
Pfarramt
Brodswinden 31

Verantwortlich:

Pfr. Rainer Grimm
Danke an alle Mitwirkenden
und danke an die werbenden
Firmen, die uns unterstützen!
Auflage: 900 Stück

Druck:

DMP-Druckerei

Ringstraße 15
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-322459
Fax: 01803-684 391 423
info@dmp-druckerei.de
www.dmp-druckerei.de

Werbung:

Heinrich Herbst,
Untere Mühleite 18,
Brodswinden,
Tel. 77 667, Fax 13991

**Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe ist
jeweils am 15. des
Vormonats.**

Alle Daten dienen nur kirchlichen Zwecken, jede gewerbliche Weiterverwendung ist unzulässig.

A Ihre Apotheke vor Ort: Hohe Beratungsqualität; Hohe Medikamentenverfügbarkeit.

Vorteil BURG-APOTHEKE:

- Geld sparen mit unserem Treuebonusheft;
- Dauerhaft günstige Preise;
- Kostenloser Lieferservice bis 5 km Unter tel. 09805-1750;

Ihre Apotheker Roland Fritsch und Frau Heike Straller mit Team



BURG-APOTHEKE
 Ansbacher Str. 15 91595 Burgoberbach
 Öffz.: Mo bis Fr 8.15 - 13.00 Uhr;
 Mo, Do, Fr 14.30 - 19.00 Uhr; Di bis 19.00 Uhr
 Sa 8.15 - 12.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie

GEIGER

ERDGAS / STROM
 HOLZPELLETS
 MINERALÖLE
 SPEDITION
 TANKSTELLE



Rudolf-Diesel-Str. 5 - 91522 Ansbach / Brodswinden
 Telefon 0981-97095-0 • Fax 97095-50

Shell Heizöl, Shell Schmierstoffe und Dieselsell plus

Autohaus Cloppenburg

Vertragshändler für BMW Automobile und Motorräder GmbH

Ansbach, Brodswinden Tel.: 0981/97001-0 Fax.: 0981/97001-48
 Bad Windsheim Tel.: 09841/6633-0 Fax.: 09841/6633-78

www.cloppenburg-ansbach.de




Friseur Gruber



Barrierefrei und behindertenfreundlicher Service

Breitstraße 12
 Ansbach, Nähe Weinbergschule
 Tel. 0981 / 8 44 11

Wir sind näher drAN.



A 

Stadtwerke Ansbach GmbH
 Kuglender Str. 1a
 91522 Ansbach

www.stwa.de
 Tel. 0981 8904 - 0

Optiker KLEIN

Maximilianstr. 20
 91522 Ansbach
 Tel.(0981)2061
www.optiker-klein.de

auf Wunsch auch Hausbesuch

- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen
- Abschleppdienst, Tag und Nacht
- Gebrauchtwagen
- Neuwagen
- Reifenservice

KFZ Krause
Exklusiv




Industriegebiet Eyb • 91522 Ansbach ☎ 0981-5565

Fränkische Gastlichkeit erleben im...

Hotel **Landgasthof Käßer**



★★★

Brodswinden 102 - Tel. 09 81-9 70 18-0
www.landgasthof-kaesser.de

- ★ Wellness
- ★ Skifahrten
- ★ Tagesfahrten
- ★ Erlebnisreisen
- ★ Städtereisen, Musik & Kultur
- ★ Schüler- und Behindertenbeförderung

Steiner Reisen

Tel. 0981-61616

Schwabedastraße 4 • 91522 Ansbach

info@steiner-reisen-ansbach.de • www.reisedienst-steiner.de

Winsbach
Ansbach

schwarz

Tel. 0981-2666 Fax. 0981-94542 baustoffschwarz@aol.com

Ihr Berater in Baufragen! **BAUSTOFFE**

und Steinmetzarbeiten

Bestattermeister



Würdinger

BESTATTUNGEN

Erdelgung aller Formalitäten
Bestattungsbedarf – Überführungen
Beratung – Vorsorge
Trauerhalle – Aufbahrungsräume
Café
Gräberaushub
Kundenparkplatz vorhanden

Ansbach - Triesdorfer Str. 32 - Tel. 0981/ 970 420

Fleisch von heimischen Bauern

Landmetzgerei



in Sachsen u. Brodswinden
Tel. 09827-552 Fax 928383

Wir machen
Ihre Steuererklärung!

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfefeverein)

Beratungsstellenleiterin Christina Häblein
Brodswinden 67 | 91522 Ansbach | Tel. 0981 9691077

christina.haesslein@steuerring.de
www.steuerring.de/haesslein

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



bäckerei
ehrmann
...und schmeckt!

AN: Tel. 0981/2456

Eyb: Tel. 0981/9777790

Brodswinden: Tel. 0981/17816

humpeneder

Wir fertigen aus edlen Materialien für Sie kostengünstig
Fensterbänke • Treppenanlagen
Wand- und Bodenbeläge aus Marmor und Granit
Küchenabdeckplatten • Keramikfliesen • Grabdenkmäler

Marmor Hacker + Humpeneder GmbH
Schafhof 10 • 91580 Petersaurach/Vestenberg
Tel (0 98 02) 95 16 66 • Fax (0 98 02) 95 16 16
www.humpeneder-natursteine.de e-mail: info@humpeneder-natursteine.de

Natursteine
Grabmale
Fliesen



Beratung, Verkauf, Service,
Mitarbeiterschulung,
Kochpartys

AMC-Handelsvertretung
Joachim Scharf

Gosbertstraße 10 - 91522 Ansbach
Tel.: (09 81) 9 77 57 31

Mobil: (01 71) 8 31 16 22

www.amc-handelsvertretung-ansbach.de

Besser essen. Besser leben.



Di Mi Fr:
9-13 · 14-18 Uhr
Do: 9-14 Uhr
Sa: 9-12 Uhr

Brodswinden 3

Tel.: 0981 - 97 76 92 77
Mobil: 0176 - 96 69 63 02



HIFI Surround
Plasma LCD DLP
Flachbildfernseher
Projektoren
Leinwände
HDTV
Gosbertstraße 35
91522 Ansbach - Brodswinden
☎ 0981-14872
www.klang-und-vision.de

- Kundendienst
- Elektroanlagen
- Elektro-Geräte
- Sat-Anlagen
- Installation
- Photovoltaik
- Natursteinheizung
- staatl. geprüfte Gebäudeenergieberater



Laurentiusstraße 9 · 91522 Ansbach
Telefon 09 81 / 6 64 39 · Fax 4 66 36 54
www.elektro-ziegler-ansbach.de

Kfz- u. Reifen Service
Präger ...wir bieten Ihnen
Meisterleistung
zu fairen Preisen!



Rutzendorf 25
91623 Sachsen

Kfz-Meisterbetrieb, AU-Betrieb
Reifen, Felgen, HU
Reparaturen aller Art
Moderne Diagnosetechnik
Klimaanlagenwartung/reinigung
Keine Markenbindung

Telefon 09827-927 804
Telefax 09827-927 803
www.kfz-praeger.de

BOCKLER
Heizung & Sanitär
GmbH & Co. KG

Meisterbetrieb
Horst Böckler
Höfstetten 17
91522 Ansbach
Tel.: 09 81 / 1 75 15
Fax: 0981 / 7 71 90



Physiopraxis
KOCHER

Hausbesuche!

Hausbesuche!

Krankengymnastik
Massage
medizinische Fußpflege 16.- €

Telefon: 0981 / 15 60 0
Eyber Straße 141 91522 Ansbach

Ihr Malermeister
Manfred Nehr



Brodswinden Hs. 10
91522 Ansbach

Tel. 0981 / 14127
Fax 0981 / 14913

www.fensterhaus.de



*Dein Fenster
zum Glück!*

- Fenster
- Rollläden
- Dachfenster
- Terrassenüberdachungen
- Haustüren
- Markisen
- Innentüren
- Garagentore
- Vordächer
- Fliegengitter
- Garagentore
- Wintergärten

Lange Mäher 13, 91589 Aurach
Tel. 09804-9159- 0 Fax. 09804-9159-29

Ofenhaus
Ansbach



- Kaminöfen, Herde + Zubehör
- Planung • Beratung • Montage

Lange Mäher 11 - 91589 Aurach
Tel. 09804-939323-0 - Fax. 09804-939323-23
www.ofenhaus-ansbach.de



*Ein Fliegengitter
hilft nur dann,
wenn's einer macht,
der's wirklich kann*

- Fliegengitter und Lichtschachtabdeckungen nach Maß (aus eigener Herstellung)

Lange Mäher 11 - 91589 Aurach
Tel. 09804-93999-0 Fax. 09804-93999-50
www.insektenschutzzentrum.de



Die Eltern-Kind-Gruppe

jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr, im Gemeindehaus. Kontakt: Elke Hufnagel, Tel. 0981 / 77097

Kindergottesdienst

in der Regel am 2. Sonntag im Monat, ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: Carola Kernstock, Tel. 0981 / 77299



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kinderstunde für Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse

jeden Freitag von 16.30 bis 18 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien.

Kontakt: Sophia Käßer, Tel. 0170 / 9056174



Jungschar für Jungen und Mädchen von der 5. bis zur 8. Klasse,

jeden Freitag von 16.30 bis 18 Uhr, im Gemeindehaus, außer in den Ferien

Kontakt: Sophia Käßer, Tel. 0170 / 9056174



Chor „Unterwegs“ montags (alle 2 Wochen, in den geraden Kalenderwochen) von 19.00 bis 20.30 Uhr, im Gemeindehaus. Kontakt: Carmen Treiber, Tel. 0981 / 9721187

Posaenchor: donnerstags 20.00 Uhr Kontakt: Hans Muser, Tel. 09827 / 1676

Weitere Kontakte

Pfarramt Brodswinden:

Pfr. Rainer Grimm

Tel.: 0981/7311

Fax: 9508840

www.kirche-brodswinden.de

Email:

pfarramt.brodswinden@elkb.de

Bürozeiten Monika Einzinger:

Mo. und Do. 8.30-12.00 Uhr

Kindergarten „Lummerland“:

Hedwig Reiß, Tel.: 17774

Fax: 9538796

kiga.brodswinden@elkb.de

Mesnerinnen:

Lotte Weiß Tel.: 7195

Margarete Kießling,

Tel: 0981-9778237

Vertrauensmann des

Kirchenvorstands:

Hans Sturm Tel.: 09805/456

Spendenkonto

für alle kirchlichen Zwecke:

Kirchengem. Brodswinden

IBAN DE43 7655 0000 0000 2538 56

BIC BYLADEM1ANS

Auf Wunsch stellen wir gerne
eine Spendenquittung aus!